

# DORFZEITUNG KLEINSTEINHAUSEN



[www.kleinsteinhausen.eu](http://www.kleinsteinhausen.eu)



Wir können richtig stolz auf unser Dorf sein und sollten es auch zeigen!  
Statt Plastiktüte eine schöne Alternative – ein Beitrag zum Umweltschutz!  
Erhältlich für 5€ bei: Tatjanja's Haarstudio und Helga Freyer, Telefon: 7155



Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,

heute erhalten Sie die dritte Ausgabe unserer Dorfzeitung.  
Wie bereits bei den vorherigen Ausgaben möchten wir  
Sie über das Leben in unserem Ort informieren.

Neu in dieser Ausgabe ist „Einblicke in die Ortsgeschichte“, hier sollen  
bedeutende Ereignisse aus der Geschichte unseres Dorfes erzählt werden.

Im Mai findet die Kommunal- und Europawahl statt. Es werden  
unter anderem die Mitglieder für den Gemeinderat gewählt. In der  
Vergangenheit hat es sich bewährt, den Wählern eine Vorschlagsliste  
von Namen zur Verfügung zu stellen, auf der Bürgerinnen und Bürger  
von Kleinsteinhausen ihr Interesse an der Arbeit im Gemeinderat  
bekunden und im Falle einer Wahl auch das Mandat annehmen.  
Die Wahl ist eine Mehrheitswahl, d.h. jeder Einwohner der das  
18. Lebensjahr vollendet hat kann gewählt werden. Bei der Wahl wird ein  
Stimmzettel ohne Namen ausgeteilt und die Namen müssen von jedem  
Wähler bzw. Wählerin eingetragen werden. Es können auch Bürger,  
Bürgerinnen gewählt werden die nicht auf dieser Vorschlagsliste stehen.

Zum Aufstellen der Vorschlagsliste treffen sich alle Interessierten  
am **Freitag 10. Mai 2019** um 19 Uhr im Sportheim

Weitere Informationen der Ortsgemeinde sowie alle Ausgaben  
unserer Dorfzeitung finden Sie auch online auf unserer Homepage:  
[www.kleinsteinhausen.eu](http://www.kleinsteinhausen.eu)

# 3

An dieser dritten Ausgabe  
haben mitgewirkt:

Ortsgemeinderat Kleinsteinhausen  
Karin Ramus-Krämer  
Helga Freyer  
Horst Kettering +  
Ludger Grünfelder  
Martina Wagner



# Informationen der Ortsgemeinde

## Veranstaltungskalender

April 2019 – Oktober 2019

### MAI

**Mittwoch 01. Mai 2019** findet die traditionelle Maiwanderung des Sportvereins statt. Um 9 Uhr am Maibaum Eröffnung durch die Schwarzen Husaren und die Echoschützen mit Bekanntgabe der Strecke.  
**Sonntag 05. Mai 2019** ab 18 Uhr Frühlingskonzert der Schwarzen Husaren in der Mehrzweckhalle.  
**Samstag 11. Mai 2019** die LandFrauen backen mit den Kindern für Muttertag.  
**Samstag 25. Mai 2019** laden die Musiker des Musikvereins zum Tag der offenen Tür ein.

### JUNI

**Sonntag 09. Juni 2019** Pflingstquack, die Echoschützen begleiten die Kindergartenkinder und den Förderverein Kindertagesstätte durchs Dorf. Eingesammelt werden Eier, Speck und Brot das dann an der Waldhütte zubereitet wird.  
Zum ersten Mal feiert der FCK am **Samstag 15. Juni 2019** ein Vereinsfest.  
Die Sonnwendfeier der Echoschützen findet am **Samstag 22. Juni 2019** auf dem alten Feld statt.

### JULI

In der Zeit von **Freitag 05. bis Montag 08. Juli 2019** feiert der Sportverein sein Sportfest.

### AUGUST

Das Sommerfest der Ortsgemeinde, organisiert durch den Förderkreis Dorfgemeinschaft, findet am **Samstag den 03. August 2019** ab 15 Uhr auf dem Festplatz statt.  
Die traditionelle Kerwe wird von **Freitag den 23. bis Montag 26. August 2019** gefeiert.  
Die LandFrauen bieten am **Mittwoch 28. August 2019** eine Tagesfahrt an.

### SEPTEMBER

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr lädt am **Sonntag 15. September 2019** zum „Grumbeerebrode“ ein.  
**Mittwoch 18. September 2019** Frauenfrühstück im Sportheim, organisiert durch die LandFrauen.

### OKTOBER

Das alljährliche Helferfest der Ortsgemeinde findet am **Freitag 04. Oktober 2019** statt.  
Zum Seniorennachmittag am **Sonntag 06. Oktober 2019** laden die Ortsgemeinde und der Gemischte Chor in der Mehrzweckhalle ein.  
Die LandFrauen laden die Kinder am **Mittwoch 09. Oktober 2019** zum Kochkurs ein.  
Das traditionelle Weinfest des FCK wird am **Donnerstag 31. Oktober 2019** im Sportheim gefeiert.  
Der Förderverein der KITA lädt zur Halloween-Mitmachparty am **Donnerstag 31. Oktober 2019** ein.

Zu allen Veranstaltungen gibt es nähere Informationen im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land und auf der Homepage der Ortsgemeinde.

*Herszliche Einladung*

an alle Bürger – die Vereine freuen sich auf viele Besucher.

# Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei befindet sich im  
Dorfgemeinschaftshaus Friedhofstraße 5.  
Wir bieten für jedes Alter und jeden Geschmack etwas.  
Einfach mal reinschauen und stöbern.

**Öffnungszeiten:**    **Mittwochs 16.30 - 17.30 Uhr**  
                                  **Samstags 14.30 - 16.00 Uhr**

**Ihre Heike Wagner mit Team**



## Ausbau Ortsdurchfahrt

Im April wurde der letzte Bauabschnitt begonnen, von der Einmündung Bergstraße/Frankenstraße bis zur Einmündung Im Großen Garten. Hier muss ein Großteil des Kanals ausgetauscht werden, d.h. größere Erdarbeiten stehen an. Bei den beiden vorherigen Bauabschnitten werden die restlichen Arbeiten wie Bürgersteige, Angleichungsmaßnahmen und Bushaltestellen noch fertiggestellt. Wenn alles planmäßig abläuft soll der Ausbau der Ortsdurchfahrt bis zum Herbst abgeschlossen sein.



# Informationen der Ortsgemeinde

## Hundesteuer

Liebe Hundebesitzer,

wir möchten Sie darauf hinweisen, wer einen Hund hält, hat diesen binnen 14 Tagen nach Beginn der Haltung bzw. bei Zugang bei der Verbandsgemeindeverwaltung Zweibrücken-Land anzumelden.

Bei der Anmeldung sind Rasse, Geburtsdatum, Herkunft und Anschaffungstag glaubhaft nachzuweisen.

Die Steuerpflicht beginnt mit Anfang des auf die Aufnahme eines Hundes in einen Haushalt folgenden Monats, frühestens mit dem Monat, in dem er drei Monate alt wird. Die Gemeinde kann in Abständen von mindestens einem Jahr im Gemeindegebiet, Hundebestandsaufnahmen durchführen. Wer seinen Hund nicht oder zu spät anmeldet begeht eine Ordnungswidrigkeit. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu Fünftausend Euro geahndet werden.

Der Ortsgemeinderat Kleinsteinhausen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und den §§ 2 und 5 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) am 13.12.2012 die Hundesteuersatzung beschlossen. Nachzulesen auf der Homepage der VG ZW-Land:

[http://www.vgzmland.de/?Ortsgemeinden::Kleinsteinhausen::Ortsrecht\\_und\\_Satzungen](http://www.vgzmland.de/?Ortsgemeinden::Kleinsteinhausen::Ortsrecht_und_Satzungen)

Ortsgemeinderat Kleinsteinhausen

## Umgestaltung Festplatz

In der letzten Märzwoche wurde am Festplatz mit der Pflanzung der Bäume und der Buchenhecke begonnen. Unter den Bäumen wird noch Gras eingesät und Schotter auf die Fläche, wo die Parkplätze entstehen sollen, aufgebracht.





Jede Gemeinde freut sich über eine funktionierende und einsatzbereite Feuerwehr.

**ALLE** brauchen die Feuerwehr - auch über die Gemeindegrenze hinweg.

**DIE FEUERWEHR** braucht dich - der demografische Wandel und Austritte aufgrund beruflicher oder familiärer Neuorientierung minimieren die Zahl der aktiven Mitglieder. Das Interesse, zum Wohle der Gemeinschaft auch einmal etwas unentgeltlich oder freiwillig zu leisten, lässt ebenfalls spürbar nach.

Es sind gewöhnlich nicht die Bequemsten, nicht die Langsamsten und nicht die Leisetreter, die den Weg zur Freiwilligen Feuerwehr finden. Es sind die, die freiwillig und unentgeltlich einen Teil ihrer Zeit dafür aufbringen, anderen in der Not zu helfen und beizustehen - auch mitten in der Nacht und bei jedem Wetter. Feuerwehrtätigkeit ist packend und weit mehr als Brände löschen: Vom PKW-Unfall bis hin zum Gefahrgutalarm - langweilig ist es bei der Feuerwehr nicht.

Wenn du auf jemanden bauen kannst, dann sind es deine Kameradinnen und Kameraden in der Freiwilligen Feuerwehr. Sie haben die gleiche Ausbildung, die auch du bekommst. Alle wissen worum es geht und worauf es ankommt. Alle sind im Einsatz auf den anderen angewiesen. Es entwickeln sich Freundschaften, die weit über den Feuerwehrdienst hinausgehen.

Wir alle haben spezielle Talente, so auch du. In der Feuerwehr merkst du schnell, welche Tätigkeit deinen Fähigkeiten entspricht. Du kannst mit der Technik arbeiten oder Führungsdienste leisten - oder auch beides.

Als Angehörige oder Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr nimmst du in der Gesellschaft eine wichtige Position mit viel Verantwortung ein. Menschen, die das wissen, werden dir stets mit Achtung und Respekt begegnen und deinen selbstlosen Einsatz wertschätzen.

Ein Leben retten - das passiert in der Feuerwehr nicht alle Tage. Doch auch die vielen kleinen Erfolge beim Helfen können beflügeln. Es ist einfach ein tolles Gefühl. Es entschädigt vielfach für die Stunden der Bereitschaft, des Lernens und der immer wiederkehrenden Übungen. Das ist der Augenblick, in dem du weißt, warum du dich für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr entschieden hast.

Der Weg zu deiner Freiwilligen Feuerwehr ist garnicht weit. Gerne kannst du bei uns im Feuerwehrgerätehaus (Dusenbrücker Weg 3) einmal vorbei schauen.

Wir sind immer Montags ab 20 Uhr für dich da.

Wir freuen uns auf dich.

Helfen. Freunde finden. Dabei sein. **ALLE** brauchen die Feuerwehr. **DIE FEUERWEHR** braucht dich.

Wenn du vorab noch Fragen hast, kannst du dich auch gerne direkt an unseren Wehrführer und an seinen Stellvertreter wenden. Sie stehen dir Rede und Antwort.

Wehrführer Thomas Leicher, **Telefon:** 06339 - 99 35 24, **E-Mail:** thomasleicher@t-online.de  
stellv. Wehrführer Michael Doniat, **Telefon:** 06339 - 99 45 39, **E-Mail:** michaeldoniat@gmx.net

Deine Heimat. Deine **FEUERWEHR**  
Komm, mach mit!

# 1812

## Einblicke in die Ortsgeschichte



Das älteste Kulturgut von Kleinsteinhausen ist das Sandsteinkreuz, auch Lothringer Kreuz genannt, das am Dorfeingang unterhalb des Anwesens Huber, am Ende der Großsteinhauser Straße 43 steht. Durch die Inschrift erfahren wir, dass ein Sebastian Fromholz es 1812 errichten ließ.

Es wird an dieser Stelle wenig beachtet, dabei ist es so einzigartig, dass Fred Weinmann in einem

Artikel im Heimatkalender für Stadt und Kreis Zweibrücken von 1968 es als „eines der originellsten Wegkreuze des Lothringer Typus“ bezeichnete. Außer dem Gekreuzigten und verschiedenen Heiligen ist unser Kreuz nämlich auch mit 3 Lebensbäumchen seitlich am Kreuzschaft verziert, die man an keinem anderen Kreuz nachweisen kann. Es ist also einmalig und wir können glücklich sein solch ein Kleinod in unserem Dorf zu haben.

Die Deutung der Symbolik der einzelnen Heiligenfiguren und Lebensbäumchen die in anrührend nativer Weise abgebildet sind müssen wir den Historikern überlassen. Aber wir wissen jetzt, dass die Lebensbäumchen einmalig, also echte Kleinsteinhauser sind.

In der Dorfchronik von Theodor Rohr kann man ab Seite 356 viel Wissenswertes über das Kreuz nachlesen.

Helga Freyer

# Aus dem Vereinsleben

## Rückblick **Freundschaftssingen 2019**

Zum 3. Male in Folge hat der Gemischte Chor Kleinsteinhausen befreundete Gesangvereine am 17. März 2019 zu einem Freundschaftssingen eingeladen. Fünf Vereine sind der Einladung gefolgt, der Kinderchor aus Hermersberg, der Gesangverein aus Clausen, der Männergesangverein aus Rimschweiler, der Gesangverein Germania aus Käshofen und der Gemischte Chor Hengstbach. Herr Fraunholz vom Chorverband hat die Ehrungen vorgenommen. Hedi Müller erhielt für fast 29 Jahre als Schriftführerin des Gemischen

Chors Kleinsteinhausen den Ehrenbrief des Chorverbandes. Mit einer Ehrenurkunde für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft als Sängerin wurden Mariette Stegner und Christa Pfeifer ausgezeichnet. Ein kurzweiliger Nachmittag der die verschiedenen Facetten der Musikwelt beleuchtete.



## Rückblick **Second-Hand-Basar** **des Förderkreises Kita Kleinsteinhausen**

An 25 Tischen boten Eltern Kinderkleider zum Verkauf an. Die Tische waren schnell belegt und viele Besucher nutzten die Gelegenheit günstig Baby- oder Kinderkleidung sowie Spielzeug zu kaufen. Der Basar war ein toller Erfolg und der Förderverein Kindergarten Kleinsteinhausen hat die Halle be-

reits für den 08. September wieder reserviert. In einer Malecke wurden die Kinder beaufsichtigt damit die Eltern in Ruhe Einkaufen konnten. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt.



# Aus dem Vereinsleben

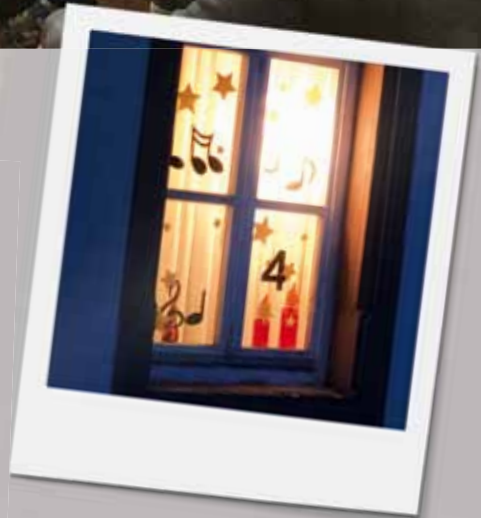
## Rückblick Dorfweihnacht und Adventsfenster 2018

An 13 Abenden konnten verschieden dekorierte Adventsfenster bestaunt werden. Am 23.12. fand die Aktion an der Krippe ihren Abschluss. Allen Familien und Vereinen die sich daran beteiligt haben ein herzliches Dankeschön. Trotz des oft nassen und stürmischen Wetters fanden sich an den Abenden viele Besucher ein.

Auch bei der Dorfweihnacht mit dem bunten Programm am Nachmittag konnte der Förderverein Dorfgemeinschaft viele Gäste begrüßen. Die Kreismusikschule, die Kindergartenkinder, der Musikverein Schwarze Husaren, die Hipp Hopp Gruppe des Sportvereins und der Besuch des Nikolaus sorgten dafür, dass keine Langeweile aufkam.







# Vereine stellen sich vor: **Echoschützen Kleinsteinhausen e.V.**



## VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER TRADITION

### DES BÖLLERSCHIESENS

Das monatliche Mitgliedertreffen findet am ersten Freitag jeden Monats um 20:00 Uhr in den Vereinsräumen (Bärenloch) in der ehemaligen Schule statt.

#### **Die Echoschützen beteiligen sich bei folgenden Festen und Brauchtümern in unserer Gemeinde:**

Pfingstquack mit dem Kindergarten, Sonnwendfeier, Dorffest, Dorfweihnacht, Adventsfenster

### VORSTANDSCHAFT

- 1. Vorsitzender: Ludger Grünfelder
- 2. Vorsitzender: Aron Weinberg
- Kassenverwalter: Wolfgang Grünfelder
- Schriftführer: Horst Macke
- Beisitzer: Nicole Grünfelder

### VEREINSRAUM

Gleich nach der Vereinsgründung im Jahre 2004 gingen wir auf die Suche nach geeigneten Vereinsräumen. In der ehemaligen Dorfschule von Kleinsteinhausen, die mittlerweile zum Dorfgemeinschaftshaus mit angrenzender Mehrzweckhalle Großteils umgebaut wurde, gab es noch einen ungenutzten Kellerraum mit gewölbtem Zugangsbereich, der für unsere Zwecke geeignet schien.

Nachdem der Gemeinderat sein Einverständnis zur Vermietung und Renovierung gegeben hatte, ging es an die Arbeit. Das im Jahre 1847 erbaute Gebäude besteht aus Bruchsteinen, die in den beiden Räumen in mühsamer Handarbeit von altem Putz befreit wurden. Ebenso wurden die Steinzwischenräume freigelegt und anschließend neu verfugt.

Unter den Mitgliedern sind noch einige, die in der 1970 geschlossenen Schule ihre Schulzeit verbrachten. Bereits damals trugen die von uns renovierten Räumlichkeiten den Namen „Bärenloch“. Diese Bezeichnung hat sich bis heute gehalten.

Ein Teil der Einrichtung wurde von den Mitgliedern selbst angefertigt. Außerdem fanden sich auch Spender, die zur Grundeinrichtung beitrugen.

Im Jahr 2005 wurde mit der Sanierung des äußeren Zugangsbereiches begonnen.

Es liegt nicht an uns, eine wertende Stellungnahme zum Aussehen der Böllerräume abzugeben. Jeder der Gelegenheit hat, soll sich selbst ein Bild davon machen.

### BÖLLERGERÄTE

Jeder der einmal das Waffengesetz gelesen hat, kennt auch die Ausnahmen davon. So fallen beschossene Böller nicht unter das Waffengesetz - sind folglich auch keine Waffen und werden deshalb als Geräte bezeichnet.

Mittlerweile hat fast jeder der Aktiven einen eigenen Schaftböller. Einige befinden sich noch in der letzten Phase des Bauens. Nach dem Beschuss in Ulm steht dann den Auftritten bei den diesjährigen Festen nichts mehr im Wege.

Unsere Schaftböller haben einen Innendurchmesser von 24 mm und werden mit 35 Gramm Schwarzpulver und maximal 13 Gramm Vorlage geladen. Gezündet werden sie durch handelsübliche Perkussionszündhütchen. Die Schäfte werden von den einzelnen Schützen endbearbeitet. Das hat zur Folge, dass sich alle Böller in der äußeren Form, der Farbe und eventueller Schaftverschneidungen unterscheiden. Hier sind der eigenen Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Weiterhin haben wir derzeit zwei selbstgebaute Kanonen. Ein Mörser und eine weitere Kanone befinden sich noch im Bau. Selbstverständlich sind die Kanonen ebenfalls staatlich beschossen und können ohne weiteres als die Königsklasse des Böllerns bezeichnet werden.

### VEREINSGRÜNDUNG

Anfang des Jahres 2003 haben sich eine Handvoll Schwarzpulverliebende „Verrückte“ getroffen, um über die Gründung eines Vereines zur Förderung und Pflege des Böllerbrauchtums zu beraten. Pläne waren gleich geschmiedet und so ging es parallel zum Suchen von weiteren Gleichgesinnten an das Ablegen der staatlichen Prüfung zum Umgang mit Schwarzpulver und an den Bau der ersten eigenen Böller. Geräte zum Böllerschließen kann man zwar auch kaufen, aber ein eigenhändig angefertigter Böller ist eben doch etwas anderes.

Innerhalb kürzester Zeit waren sechs Schaftböller mit dem beachtlichen Kaliber von 24 mm gebaut. Nach dem Beschuss durch das Beschussamt Ulm und der Genehmigung durch das zuständige Ordnungsamt stand nun dem ersten öffentlichen Auftritt nichts mehr im Wege. Dieser erfolgte dann im Rahmen der Eröffnung unseres Kleinsteinhausener Dorffestes 2003 und mit etlichen Echos machten die damaligen Aktiven einen Heidenlärm beim Fassbieranstich und der Begrüßung der Ehrengäste.



Der größte Teil der damaligen Gruppe hat sich dann mit weiteren Interessenten zu einem Verein mit aktiven und passiven Mitgliedern zusammengeschlossen. Nach der Gründungssitzung wurde der Verein am 15.08.2004 ins Vereinsregister eingetragen. Zeitgleich wurde die Gemeinnützigkeit als Traditionsverein beim zuständigen Finanzamt beantragt und von diesem auch erteilt.

Der Vereinsname „Echoschützen“ war auch gleich gefunden und jeder, der einmal an einem Schießen am oberen Ortsausgang von Kleinsteinhausen dabei war, kann bestätigen, dass man zum Erzeugen von Echos keine hohen Berge braucht.

Nachdem unser Verein langsam in Verbandsgemeinde und Kreis bekannt wurde, folgten immer mehr Einladungen zum Böllerschießen. Mittlerweile hat der Verein auch zwei Fernsehauftritte anlässlich der SWR-Sendung „Hierzuland“ und dem Bericht über das Wallhalber Grumbeermarkt 2005 absolviert.

Unter den 19 Aktiven sind auch zwei Frauen, die ihre Feuertaufen jeweils glänzend bestanden haben und ebenfalls ausschließlich mit unseren Schaftböllern schießen, vor deren Rückstoß selbst manch gestandener Mannskerl einen riesigen Respekt hat.

Unser Verein zählt 35 Mitglieder aus Nah und Fern.

## Echoschützen Termine 2019:

<b>01.01.2019</b>	Neujahrsschiessen auf dem Alten Feld
<b>01.03.2019</b>	Jahreshauptversammlung
<b>30.04.2019</b>	Grillfest
<b>01.05.2019</b>	Böllern am Maibaum
<b>09.06.2019</b>	Pfingstquack
<b>22.06.2019</b>	Sonnwendfeier
<b>03.08.2019</b>	Beteiligung Dorffest
<b>30.11.2019</b>	Fahrt zum Weihnachtsmarkt
<b>06.12.2019</b>	Adventsfenster
<b>07.12.2019</b>	Beteiligung Dorfweihnacht

# GRÜNFELDER SCHLOSSEREI

SCHEIDERBERGSTRASSE 6 · 66482 ZWEIBRÜCKEN  
Telefon **06332.41316** · Fax 06332.41561  
gruenfelder-gmbh@t-online.de



Der technisch anspruchsvolle Leitungsbau für Medien aller Art ist Leistungsschwerpunkt der Wolf & Sofsky Infrastrukturbau GmbH. Innovative Ausrüstung und fachliche Kompetenz profilieren uns für die Erschließung von Wohn- und Gewerbegebieten und die Modernisierung der Ver-/ Entsorgungsinfrastruktur, ergänzt um hochwertige Arbeiten in Spezialbereichen des Straßenbaus.



**Kleinsteinhausen**

**Tel: (06339) 1255**

**[www.maler-knerr.de](http://www.maler-knerr.de)**

**Maler- und Tapezierarbeiten**

**Fassadenanstriche**

**Verputzarbeiten**

**Bodenbelagsarbeiten**

**Eigener Gerüstbau**

# **d**ingeldein Markus e.K.

Schreinerei · Möbel-/Innenausbau  
Parkett-, Laminat-, Kunststoff- und Teppichböden  
Schleifen und Verlegen von Holzfußböden

Wallstraße 30 · 66482 Zweibrücken  
Telefon (0 63 32) 7 54 59  
Telefax (0 63 32) 7 27 73 · [www.dingeldein-zw.de](http://www.dingeldein-zw.de)

AUSFÜHRUNG VON ELEKTRO-HEIZUNG  
ALTBAUSANIERUNG  
NEUBAU-INSTALLATIONEN · BLITZSCHUTZ  
REPARATUR UND VERKAUF SÄMTLICHER  
ELEKTRO-KLEIN- UND GROSSGERÄTE  
PLANUNG, LIEFERUNG UND MONTAGE  
VON EINBAUKÜCHEN

**elektro**  
**R. STEGNER**  
MEISTERBETRIEB

INHABER: ROLAND STEGNER  
ELEKTROINSTALLATEUR-MEISTER  
STAATLICH GEPRÜFTER ELEKTROTECHNIKER  
WALDWEG 7 · 66484 KLEINSTEINHAUSEN  
TELEFON 06339.388 · FAX 06339.355  
E-MAIL: [ELEKTO-STEGNER@KLEINSTEINHAUSEN.DE](mailto:ELEKTO-STEGNER@KLEINSTEINHAUSEN.DE)



## **Tatjana`s Haarstudio**

Hauptstraße 4  
66484 Kleinsteinhausen  
Telefon 06339/9946977

**Vereinbaren Sie ein Termin!**

# Zum Schluss noch etwas zum **Nachdenken und Schmunzeln**

## **Schneggepännche**

Unterrichtsgänge auf der Gemarkung waren ein wichtiger Teil des Schullebens. Sie halfen, Natur und Landschaft der näheren Heimat kennenzulernen. Auf einem dieser Unterrichtsgänge fielen zahlreiche Weinbergschnecken am Wegrand auf. Der Lehrer sammelte unter eifriger Unterstützung durch die Schüler die größeren Schnecken ein und verstaute sie in einem Plastikbeutel. Eine wissbegierige Schülerin fragte: „Was machen Sie denn mit den vielen Schnecken?“ „Ei,essen!“ antwortete der. Auf die Frage nach der Zubereitung erklärte der Lehrer die lange Prozedur der Vorbereitung, bis die vorgekochten Schnecken schließlich wieder mit Kräuterbutter in die gereinigten Schneckenhäuser gesteckt werden, um sie fertig zu garen.

„Do hab ich donn so e Schneggepännche mit Vertiefunge, wo ma immer ä Schnegg nin setze kann. Des schiebt ma donn in de Backofe, bis se gud sinn,“ beendet der Lehrer seine Ausführungen. Ungläubige Mienen und verhaltenes Gekicher folgten. Dass die Schüler ihrem Lehrer daraufhin den Spitznamen „Schneggepännche“ gaben, erfuhr dieser erst viel später.

**Horst Kettering †**





## Nachruf **Wir nehmen Abschied von Horst Kettering** 1941-2019 Ruppertsweiler

Herr Kettering war in der Zeit von 1963-1970 Lehrer an der Volksschule in Kleinsteinhausen. In Kleinsteinhausen hat er seine Familie gegründet, geheiratet und seine drei Kinder wurden geboren. Obwohl er den Ort 1973 verließ interessierte er sich weiterhin für das Ortsgeschehen. Als die erste Ausgabe der Dorfzeitung im Entstehen war, hat er mehrere Geschichten aus seiner Zeit als Lehrer in Kleinsteinhausen, sowie viele Dias und Bilder aus seinem Fundus der Ortsgemeinde zur Verfügung gestellt. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau und den Kindern mit ihren Familien.

Ortsgemeinde Kleinsteinhausen

# Feste finden, wie sie fallen!

Erfahren Sie, was in der Region los ist und finden Sie regionale Veranstaltungen, Feste und Konzerte. Das Pfalzwerkzeug – immer wissen, was appgeht!



**Jetzt kostenlos  
herunterladen**

Erhältlich in diesen Stores

